



Bethlehem Mission Immensee

RIO NAPO RUNDBRIEF 10



zu Pfingsten 2013

Ein Personaleinsatz der Bethlehem Mission Immensee (BMI)
mit Friederike Peters und Menschen des Vikariates Aguarico
im Amazonasgebiet Ecuadors

Sachapi Kankimi im Urwald ist es, wo du bist

Die sichtbare Welt ist das Kleid des Samay – des Geistes, der alles durchweht und Lebenskraft einhaucht, sagen die Naporuna, mit denen ich lebe und arbeite. An dieser Stelle möchte ich euch dieses Kleid des Geistes möglichst lebendig vor Augen führen.

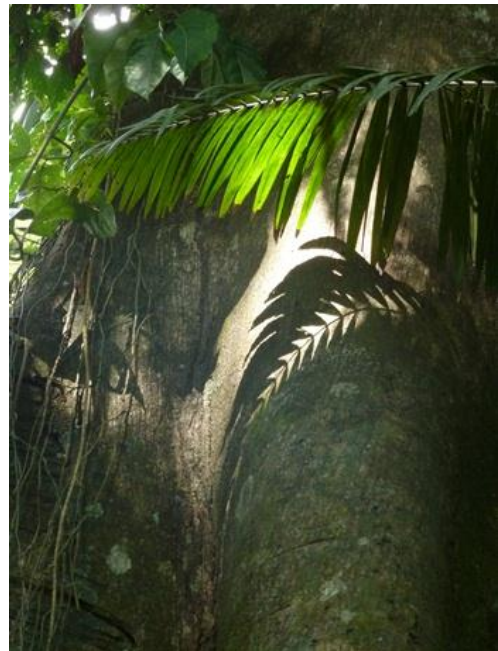
Liebe Freunde, Freundinnen, Bekannte und Verwandte
Mein Rundbrief ist dieses Mal kein Brief, sondern ein **Video**.

Tiefe Einblicke aus dem Inneren des Waldes habe ich zusammengestellt und mit Texten, Musik und Kunst aus der Region. Ich lade alle Rundbriefleser/Innen, die Internetzugang haben ein, es sich auf der Internetseite des Vikariates Aguarico anzusehen. Die, die keinen Zugang haben – wie wäre es, jemanden zum Mitsehen einzuladen, der/die Zugang verschaffen kann?!... Donnerstag - wenn ich wieder in einem Dorf Unterricht gebe und ohne Internet bin, kommt das Video ins Netz.

Die Internetadresse ist:

www.vicariatoaguarico.org

**Documentos
Videos
Sachapi Kankimi**



Ein weiteres Zeichen des Pfingstgeistes ist für mich die Botschaft von Eduardo Galeano - einer der wichtigsten Denker und Schriftsteller Lateinamerikas, die ich letzte Woche zugeschickt bekam. Er schreibt:

Botschaft für eine neue Zeit



Hoffentlich können wir die Stärke haben, allein zu sein

und den Mut zum Risiko, zusammen zu sein,
denn zu nichts Nutze ist ein Zahn außerhalb des Mundes
oder ein Finger weg von der Hand.

Hoffentlich können wir ungehorsam sein,

jedes Mal, wenn wir Befehle bekommen,
die unser Gewissen demütigen oder unseren Gemeinsinn vergewaltigen.

Hoffentlich verdienen wir,

dass man uns verrückt nennt,

wie man die Mütter vom Plaza de Mayo genannt hat,
weil sie verrückt genug waren, uns das Vergessen zu verweigern
in Zeiten des erzwungenen Gedächtnisschwundes.

Hoffentlich können wir störrisch genug sein,

weiterhin zu glauben, gegen jede Offensichtlichkeit,

dass das Menschsein jedes Leid wert ist,
denn, wir sind schlecht gemacht, aber wir sind noch nicht fertig.

Hoffentlich können wir fähig sein,

weiterzugehen, wohin der Wind uns treibt,

trotz Fallen und Verrat und Niederlagen
weil, die Geschichte geht weiter, weiter als wir,
und wenn sie: Auf Wiedersehen! sagt, sagt sie: Bis bald!

*Hoffentlich können wir sie lebendig erhalten
die Überzeugung, dass es möglich ist, Landsmann und Zeitgenossin zu sein
von jedem, der lebt für den Willen zur Gerechtigkeit
und den Willen zur Schönheit,
wo immer er geboren sei und wann immer sie lebe,
denn sie haben keine Grenzen, die Karten der Seele und die der Zeit.*

Eduardo Galeano

*In diesem Sinne wünsche ich euch und Ihnen
allen einen Hauch von Geist, der uns durchweht
und ansteckt mit Leben - auch und gerade
dann, wenn man nicht mehr sieht, was da wie
noch weiter gehen soll und kann...*

*Shuk punchakama! -
bis anderen Tags...*



Friederike Peters

Infos und Fotos zu meinem Projekt finden Sie und ihr auf meiner WEBSEITE,
die wieder mit neuem Material gefüllt wird

www.begegnung-mit-ecuador.de

Die **Fotos** sind neu bestückt und geordnet unter:

<http://www.rio-napo.com/fotos.html>

Hier findet man auch weitere Infos zu meiner Arbeit und meinem Leben am unteren Napo –
z.B. unter: „**NEWS**“ + „**ANDERE PROJEKTE**“ Infos und Fotos zu **Kakao + Tourismus**.

Adresse: Federica Peters, Vicariato de Aguarico, Apt. 22-01-305, Coca – Francisco de Orellana,
ECUADOR **Mail:** federica@rio-napo.com (Bitte keine Fotoserien oder PowerPoints!!!)

UNTERSTÜTZUNG: Mein Lebensunterhalt und meine Arbeit am Napo werden von der
Bethlehem Mission Immensee getragen. Sie ist dafür auf Spenden angewiesen.



Für D: Bethlehem Mission Immensee e.V. Rottweil, Postbank Stuttgart BLZ 60010070 KNR
11587-700 Kennwort: Friederike Peters - EC Für CH: Postkonto Bethlehem Mission
Immensee:60-394-4 700 Kennwort: Friederike Peters - EC

Wer den **Tourismus in der Zancudo Lagune** ausprobieren und live erleben möchte, meldet sich
direkt bei Alfredo unter: alfredo.tangoy@gmail.com **Achtung:** Die Mailpost funktioniert noch nicht
in Englisch – da ist Spanisch gefragt!!! Am Besten in einer Gruppe reisen, weil die Transportkosten
auf dem Fluß teuer sind. - Wer eine **Reise zur Samona-Yuturi Lagune** buchen möchte, kann
dies tun bei Carlos Andi - Mail: carlosyuturi@hotmail.com bitte auch auf Spanisch. DANKE!!!